

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>1 Hochbegabung – ein Solotanz mit oder ohne Erfolg .....</b>	<b>11</b>
1.1 Begabungen erkennen und fördern .....	11
1.2 Intelligenz – eine variable Größe und ihre Bedeutung für die Entwicklung .....	12
1.3 Hochbegabung ist nicht gleich Erfolg .....	13
1.4 Woran kann man hochbegabte Kinder und Jugendliche erkennen? .....	14
1.5 Die multiple Intelligenz – ein moderner Begriff .....	15
1.6 Beispiele für sehr und hochbegabte Kinder und Jugendliche, die ihren Weg gehen .....	16
1.6.1 Beatrice, die eine wissenschaftliche Laufbahn eingeschlagen hat .....	17
1.6.2 Thomas, der gern viele Menschen um sich hat .....	18
1.6.3 Jonas, ein technisch begabter Junge, der Erfinder werden will .....	18
<b>2 Die Probleme sehr und hochbegabter Kinder und Jugendlicher .....</b>	<b>20</b>
2.1 Erfahrungen aus 40 Berufsjahren als Kinderärztin, Kinder- und Jugendpsychiaterin sowie Verhaltens- und Familientherapeutin .....	20
2.2 Voraussetzungen für eine unbeeinträchtigte Entwicklung von Kindern und Jugendlichen .....	21
2.3 Hochbegabung kann Probleme bereiten .....	22
2.3.1 Jan, 9 Jahre alt, unkonzentriert, überempfindlich, impulsiv mit Schulproblemen .....	23
2.3.2 Corinna, 14 Jahre alt, schnell beleidigt, schüchtern und antriebsarm, hat eine Rechtschreibschwäche und Probleme mit dem Selbstwertgefühl .....	25
2.3.3 Steve, 17 Jahre alt, Hauptschulabschluss, ohne eine Perspektive für seine Zukunft .....	27
2.4 Underachievement – das Schicksal mancher Hochbegabter ..	30
2.5 Lernen und Computer .....	31
2.6 Frühförderung, eine wichtige Grundlage für spätere Erfolge	32

2.7	Störungen der Wahrnehmungsverarbeitung .....	34
<b>3</b>	<b>Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom bei Hochbegabung .....</b>	<b>36</b>
3.1	Was bedeutet AD(H)S? .....	36
3.1.1	Funktionsbeeinträchtigungen und Symptome von AD(H)S .....	37
3.1.2	AD(H)S-Symptome .....	39
3.2	Bestimmung der Intelligenz – eine diagnostische Notwendigkeit .....	40
3.3	Hochbegabte mit AD(H)S und deren ganz unterschiedlicher Symptomatik .....	41
3.3.1	Was haben Hochbegabte mit AD(H)S gemeinsam? ...	41
3.3.2	Einige Beispiele für eine ganz unterschiedliche Symptomatik bei Kindern und Jugendlichen mit AD(H)S und Hochbegabung: .....	42
3.3.3	Hochbegabte mit Teilleistungsstörungen .....	47
3.4	Lerntraining für Hochbegabte mit AD(H)S .....	50
<b>4</b>	<b>Eine hohe Begabung garantiert keinen Schulerfolg .....</b>	<b>52</b>
4.1	Warum versagen sehr begabte Kinder und Jugendliche manchmal in der Schule und im Leben? .....	52
4.2	Die Negativspirale am Beispiel von Simon, 17 Jahre alt, hochbegabt, hat ein ADS mit Lese-Rechtschreib-Schwäche und depressiver Verstimmung .....	55
4.3	Die besondere Art der AD(H)S bedingten Verarbeitung von Informationen und ihre Auswirkung auf die intellektuelle Entwicklung .....	58
4.3.1	Die Körperwahrnehmung .....	58
4.3.2	Die große Bedeutung von Sport und Bewegung .....	59
4.3.3	Das Hören und die auditive Wahrnehmung .....	60
4.3.4	Die Blicksteuerungsschwäche .....	63
4.3.5	Die Visuomotorik ist beim AD(H)S sehr häufig beeinträchtigt .....	67
4.4	Teilleistungsstörungen trotz sehr guter Begabung .....	69
4.4.1	Therapie bei AD(H)S und Rechtschreibschwäche .....	71
4.4.2	Rechenschwäche .....	73
4.4.3	Arbeitsstörungen bei AD(H)S .....	75
4.5	Störung der Merkfähigkeit .....	77
4.6	Die emotionale Intelligenz .....	79
4.7	Eigen- und Fremdanspruch und die Rolle der Eltern .....	82
4.8	Die positiven Seiten des AD(H)S .....	85
<b>5</b>	<b>Frühförderung und Entwicklungsdiagnostik .....</b>	<b>88</b>
5.1	Die große Bedeutung der motorischen Entwicklung .....	88
5.1.1	Was beeinträchtigt die Entwicklung des Gehirns bei AD(H)S? .....	88

5.2	5.1.2 Ein Training der Motorik fördert die Entwicklung ...	92
	Symptomatik des AD(H)S im Vorschulalter .....	95
	5.2.1 AD(H)S-Symptome im Vorschulalter .....	96
	5.2.2 Fördernde Beschäftigungen im Kindergarten .....	98
5.3	Abweichungen vom normalen Entwicklungsverlauf .....	100
5.4	Überdurchschnittliche Intelligenz bei Vorschulkindern .....	102
5.5	Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schulzeit .....	106
	5.5.1 Im kognitiven Bereich .....	106
	5.5.2 Im Leistungsbereich .....	107
	5.5.3 Im Verhaltensbereich .....	107
	5.5.4 Hochbegabte brauchen Sonderförderung .....	108
<b>6</b>	<b>Selbstwertgefühl und soziale Kompetenz .....</b>	<b>111</b>
6.1	Der hohe Selbstan spruch sehr begabter Kinder und Jugendlicher .....	111
6.2	Die große Bedeutung der sozialen Kompetenz und des Selbstwertgefühls .....	112
	6.2.1 Soziales Kompetenztraining .....	114
	6.2.2 Selbstwertgefühl und soziale Kompetenz sind eine Investition fürs Leben .....	115
6.3	Schulversagen beeinträchtigt das Selbstwertgefühl und die soziale Kompetenz .....	116
6.4	Die Fantasie als Ort der Erlebnisverarbeitung .....	118
	6.4.1 Frederic, 10 Jahre alt, aggressiv, hochbegabt, hat eine Lese-Rechtschreib-Schwäche .....	119
	6.4.2 Sebastian, hochbegabt 9 Jahre alt, impulsiv und mit sich unzufrieden .....	120
6.5	AD(H)S bedingte Komorbiditäten .....	126
6.6	Die Pubertätskrise .....	129
6.7	Die Psychodynamik autoaggressiver Handlungen .....	130
<b>7</b>	<b>Die Notwendigkeit einer Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit sehr hoher Begabung und ausgeprägtem AD(H)S .....</b>	<b>132</b>
7.1	Das multimodale Behandlungsschema .....	132
7.2	Die kognitive Verhaltenstherapie .....	133
7.3	Die medikamentöse Therapie .....	134
7.4	Die Erziehung ein wichtiger Teil der Therapie .....	137
7.5	Psychischer Stress und seine Folgen .....	141
	7.5.1 Stress in der Schule .....	141
	7.5.2 Stress zu Hause .....	142
	7.5.3 Selbstverursachter Stress .....	142
	7.5.4 Möglichkeiten zur Vermeidung von stressauslösenden Situationen .....	143

<b>8</b>	<b>Hochbegabte mit AD(H)S, deren Diagnostik und Behandlung</b>	
	<b>- Beispiele aus der Praxis .....</b>	<b>144</b>
8.1	Marcus, 13 Jahre alt, hochbegabt, unterfordert und verwöhnt, hat eine Impulssteuerungsschwäche, depressive Gedanken und psychosomatische Beschwerden .....	144
8.2	Christina, 14 Jahre alt, sehr begabt, AD(H)S, hat einen Reiferückstand in der Persönlichkeitsentwicklung und eine Selbstwertproblematik, neigt zu autoaggressiven Handlungen (Ritzen) .....	146
8.3	Adrian hochbegabt, psychosomatische Beschwerden, verweigert die Schule und zieht sich zurück .....	149
8.4	Maximilian, 14 Jahre alt, hochbegabt mit Lese-Rechtschreib-Schwäche, einen sozialen Reiferückstand mit oppositionellem Verhalten .....	151
8.5	Anja, 17 Jahre alt, hochbegabt mit einer Rechenschwäche, leidet unter Schulversagen, Ängsten, einer Selbstwertproblematik mit autoaggressivem Verhalten .....	155
	<b>Literatur für Eltern und Therapeuten .....</b>	<b>161</b>
	<b>Hilfreiche Internetadressen .....</b>	<b>163</b>
	<b>Wichtige Testverfahren .....</b>	<b>164</b>